

---

**Produktname: ALS2CR4 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab06813**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung****Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000**tnis****Molekulargewicht** 48kDa**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TMEM237
<b>Alternative Namen</b>	TMEM237; ALS2CR4; Transmembrane protein 237; Amyotrophic lateral sclerosis 2 chromosomal region candidate gene 4 protein
<b>Gen-ID</b>	65062.0
<b>SwissProt ID</b>	Q96Q45
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen ALS2CR4-Gen abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 181–230

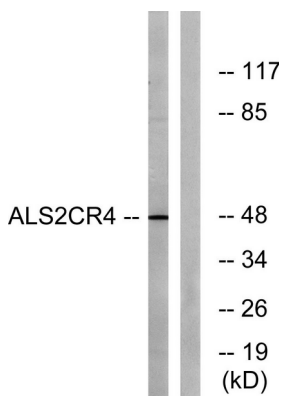
## Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein Tetraspanin, das vermutlich an der WNT-Signalübertragung beteiligt ist. Defekte in diesem Gen verursachen das Joubert-Syndrom Typ 14. Für dieses Gen wurden zwei Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Januar 2012]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat-Zellen unter Verwendung des ALS2CR4-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.